

## **Niederschrift**

**über die 19 . Sitzung des Ausschusses für Bau und Planung**

**der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Dienstag, dem 08.03.2016, 19:00 Uhr,**

**im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Löffler, Hans Georg

#### **Stadtvorstand**

Blarr, Waltraud

kommt während TOP 6 (20:14 Uhr)

Klohr, Dieter

Krist, Georg

geht nach TOP 2 (19:28 Uhr)

Röthlingshöfer, Ingo

kommt während TOP 6 (20:24 Uhr)

#### **Mitglieder**

Bachtler, Christoph

Becker, Joachim

Disson, Helmut

Fürst, Otto

Graf, Alexander

geht während TOP 6 (20:23)

Henigin, Roland

Marggraff, Wilfried

Racs, Richard

Schick, Claus-René

geht während TOP 6 (20:12 Uhr)

Schmidt, Peter

Stahler, Clemens

Werner, Kurt

#### **Stellvertreter**

Bender, Pascal

Kerth, Werner

#### **Gäste**

Frey, Matthias Dr.

kommt während TOP 6 (20:14 Uhr)

Graebert, Friderike

Hornbach, Barbara

kommt während TOP 6 (20:24 Uhr)

Levis-Hofherr, Diana

Frau Weigand, Architekturbüro weigand+weigand

Geht nach TOP 2 (19:28 Uhr)

#### **Verwaltung**

Abels, Rainer

Adams, Bernhard

Di Noi, Mario

geht nach TOP 3 (19:49 Uhr)

Fleckenstein, Tim

Höyng, Anna

Jerges, Eva

Protokoll

Klein, Volker

Pauly, Martina

Sommer, Björn

Ulrich, Dr. Stefan

#### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder**

Catoir, Philipp

Schreiner, Werner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen, die Reihenfolge von TOP 1 und TOP 2 zu tauschen, somit den TOP „Erneuerung der Brücke über den Speyerbach in der Rotkreuzstraße“ vorzuziehen und zu Beginn der Sitzung zu behandeln.

### **TAGESORDNUNG:**

- |    |   |          |
|----|---|----------|
| 2. | Erneuerung der Brücke über den Speyerbach in der Rotkreuzstraße     | 057/2016 |
| 1. | Ausbau der B39 / Talstraße zwischen der Haupt- und der Fröbelstraße | 056/2016 |
| 3. | Mitteilungen und Anfragen   |          |

### **TOP 2**

**057/2016**

#### **Erneuerung der Brücke über den Speyerbach in der Rotkreuzstraße**

---

Herr Abels erläutert zunächst die Rahmenbedingungen des Vorhabens.

Im Anschluss daran stellt Frau Weigand vom Architekturbüro weigand+weigand den aktuellen Bestand vor. Der Belag der Brücke ist abgenutzt. Die vorhandene Stahlbetonkonstruktion ist, da die Stahlträger im Freien kurz über der Wasseroberfläche verlaufen, schwer verrostet. Da die Leitungen der Stadtwerke zu nah an der Sandstein-Widerlagerwand verlaufen, kam es zu einer Ausbeulung der Wand. Diese wurde provisorisch durch eine Betonauffüllung geflickt.

Die geplanten Baumaßnahmen sehen vor, dass die Sandsteinwand erhalten bleiben und im Laufe der Arbeiten wieder begradigt werden soll. Die Versorgungsleitungen der Stadtwerke werden verlegt. Hierzu werden vorübergehend Behelfsleitungen und Behelfskabelleitungen verwendet. Während der Bauzeit wird an mindestens fünf einzelnen Tagen die halbseitige Sperrung der B39 erforderlich sein.

Herr Schmidt (FWG) möchte wissen, welche Vorteile und Verbesserungen die neue Brücke gegenüber der alten habe, damit solche Schäden in Zukunft nicht wieder auftreten. Frau Weigand erläutert, dass es sich bei der hier vorgesehenen um eine völlig andere Art von Brückenkonstruktion handelt. Da auch die Leitungen der Stadtwerke verlegt werden, ist nicht damit zu rechnen, dass solche wie die vorhandenen Schäden wieder auftreten. Im Allgemeinen werde für Brücken eine Lebensdauer von etwa 50 Jahren angenommen.

Der Ausschuss für Bau und Planung beschließt einstimmig, die Erneuerung der Brücke über den Speyerbach in der Rotkreuzstraße durchzuführen.

Die Präsentation des Architekturbüros weigand+weigand befindet sich in der Anlage zu diesem Protokoll.

## **TOP 1**

**056/2016**

### **Ausbau der B39 / Talstraße zwischen der Haupt- und der Fröbelstraße**

---

Herr Abels erläutert das Vorhaben ausführlich.

Angestoßen von Herrn Oberbürgermeister Löffler, entsteht eine Diskussion über die Führung des Fahrradweges in der Talstraße von Westen nach Osten. Die Fahrradfahrer sollen laut Planung an der Hetzelanlage nicht weiter die Talstraße gegen die Einbahnrichtung befahren, sondern den Umweg über Luisenstraße und Amalienstraße nehmen, um erst dann wieder in die Talstraße zu münden. Es bestehen Bedenken, ob die Fahrradfahrer diesen Umweg, trotz höherer Steigung in der Luisenstraße, tatsächlich nehmen oder doch regelwidrig einfach geradeaus fahren werden.

Hierzu erläutert Herr Klein, dass diese Diskussion bereits in der Planungsphase aufgekommen sei, dass man sich aber in Abstimmung mit dem LBM auf diese Variante geeinigt habe, da sie für die Radfahrer die sicherste Wegeführung darstelle.

Herr Abels erläutert, dass im Zuge der Bauarbeiten auch die Leitungen komplett erneuert werden sollen. Da die Durchfahrt nicht möglich sein wird, soll der Verkehr für die Dauer der Arbeiten auf zwei möglichen Routen umgeleitet werden. Die Planung der Umleitung wird im Einzelnen noch erarbeitet durch das Planungsbüro R+T.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme sollen voraussichtlich 900.000 € betragen. Hiervon sind 610.000 € für den Ausbau der B39 veranschlagt, wovon der LBM 370.000 € für den Ausbau der Straßenflächen übernehmen soll; für die restlichen 240.000 € ist ein Zuschussantrag gestellt worden. Die übrigen Kosten in Höhe von ca. 290.000 € wird die Stadt übernehmen.

Zum zeitlichen Ablauf wird erläutert, dass momentan das Planungsbüro mit der Entwurfsplanung beauftragt ist. Die Ausschreibung soll bis Ende Mai laufen, sodass Ende Juni oder Juli die Submission durchgeführt werden kann und der Stadtrat voraussichtlich in seiner Sitzung im September über die Beauftragung beschließen kann. Sofern das Verfahren

schneller abgewickelt werden kann, wird Mitte bis Ende Juli möglicherweise auch eine Eilbeauftragung über den Stadtvorstand möglich sein.

Herr Bender und Herr Schick bitten um sorgfältige Prüfung, ob auf prophylaktische Rodungsarbeiten verzichtet und erforderliche Baumfällungen erst kurz vor dem tatsächlichen Beginn der Maßnahme durchgeführt werden können, um das Straßenbild nicht zu beeinträchtigen. Dies soll an Herrn Baldermann weitergegeben werden.

Der Ausschuss für Bau und Planung beschließt einstimmig, den Ausbau der B39 / Talstraße zwischen der Hauptstraße und der Fröbelstraße wie erläutert durchzuführen.

### **TOP 3**

#### **Mitteilungen und Anfragen**

---

Es lagen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 19:49 Uhr

---

Hans Georg Löffler

Vorsitzender

---

Eva Jerges

Protokollführerin